Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 46 (1959)

Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

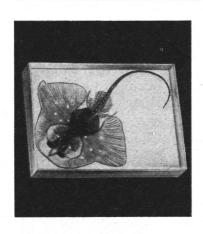
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kantons und des Volkes von Appenzell Sr. M. Clara Blöchlinger zur letzten Ruhe gebettet.

Die Verblichene erblickte im sonnigen Goldingen in St. Gallen das Licht der Welt, wuchs aber in Andwil im Fürstenland auf, wo sie auch die Primarschule besuchte. Im stillen Institut Melchthal absolvierte sie mit gutem Erfolg die Realschule. In der Blüte ihrer Jahre erbat sie sich im Frauenkloster Maria der Engel in Appenzell die Aufnahme ins Kloster. Ihre geistigen Fähigkeiten bestimmten

die Leistung, sie für den Schuldienst auszubilden. Das geschah durch H. Cölestin Benz aus Marbach SG. Während sie anfänglich als Hilfslehrerin eingesetzt wurde, übernahm sie 1923 die dritte Klasse in der Clos, die sie später mit der zweiten Klasse vertauschte. Sie war eine Schwester, die gern und viel betete, darum konnte sie auch die Kleinen für das Beten begeistern. Mit großer Wärme und Anteilnahme bereitete sie Jahr für Jahr die Erstkommunikanten auf den Weißen Sonntag vor. Das durfte sie auch dieses

Jahr noch, bis sie schwer krank in der Fastenzeit die Arbeit niederlegen mußte. Im Kantonsspital in St. Gallen suchte sie Heilung. Gott hatte es anders gewollt. Am 21. April starb sie im 69. Lebensjahr und im 43. Jahr ihrer heiligen Profeß. Gott lohne ihr alle Mühe, Arbeit und Gebet für die Jugend und gebe ihr die ewige Ruhe.



Geometrische Unterrichtsmodelle

aus durchsichtigem, unzerbrechlichem Material, für den neuzeitlichen Geometrie- und Mathematikunterricht.

Bioplastische Unterrichtsmodelle

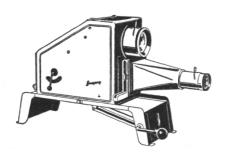
eingegossen in glasklarem, unzerbrechlichem Material, für den Naturkundeunterricht.

Unsere neuen, vollständigen Prospekte mit Abbildungen sind erschienen. Auf Wunsch senden wir Ihnen dieselben gerne kostenlos zu.

Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf

Telephon (063) 51103



Epidiaskope Kleinbild- und Diapositiv-Projektoren Schmalfilm-Projektoren

Prospekte, Vorführung und unverbindliche Angebote durch

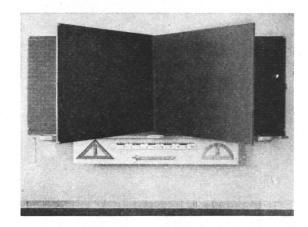


Jeder Blick auf die geistige Situation der Gegenwart zeigt, daß ungewöhnlich starke sittliche Kräfte in einem Menschen wirksam sein müssen, der das Chaos in sich und um sich überwinden will. W. BREZINKA, Erziehung als Lebenshilfe

Privatschule sucht katholischen, zirka dreißig jährigen

Mathematikprofessor

Curriculum vitae und Foto unter Chiffre 486 an den Verlag der "Schweizer Schule", Olten



Schultische • Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

Hunziker Söhne • Schulmöbelfabrik AG • Thalwil Tel. 92 09 13 · Gegründet 1880 · Lassen Sie sich unverbindlich beraten

Bücher

Die gegenseitige Hilfe in der Schweiz ist kein leeres Wort, denn im vergangenen Jahre sind 500 solche Betten in der ganzen Schweiz verteilt worden: in Berggegenden, auf dem Land, wo das Leben hart, der Boden geizig ist; auch in den Städten, überall dort, wo unser Eingreifen erforderlich ist, damit die Kinder, deren Eltern in Not und Armut geraten sind (infolge Krankheit des Vaters oder der Mutter, ungenügender finanzieller Mittel, zahlreicher Kinder), endlich in einem eigenen Bett schlafen können. Im Rahmen unserer im April 1954 begonnenen Aktion haben wir schon 2850 Betten und zahlreiche Pakete mit Bettinhalt und -wäsche im Gesamtwert von über einer Million Franken verteilen können.

Schweiz. Rotes Kreuz

Eingegangene Bücher

Besprechung vorbehalten

LOUIS DE WOHL: Die Zitadelle Gottes. Roman um Monte Cassino. Aus dem Englischen übertragen von Peter Motram. Walter-Verlag, Olten 1959. 362 S., Leinen Fr. 15.80.

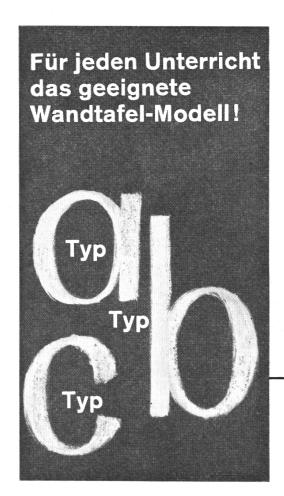
Heimkehr zur Kirche, Band IV. Konvertiten des 20. Jahrhunderts. Übersetzung von Dr. P. Hildebrand Pfiffner. Mit einem Register der in den vier Bänden von Heimkehr zur Kirche veröffentlichten Biographien der Konvertiten unserer Zeit. Rex-Verlag, Luzern/München 1959. 272 S., kart. Fr./DM 11.80, Leinen Fr./DM 13.80.

HANS VON HÜLSEN / JOSEF RAST: Rom. Ein kleiner Führer. Text von Hans von Hülsen, Aufbau und Bildgestaltung von Josef Rast. In der Reihe der 'Reiseführer'. 148 Photos, 43 Karten und Stiche. Walter-Verlag, Olten 1959. 468 S., Fr. 16.80

Jacques de Bourbon-Busset: Andreas und Franziska. Bekenntnis zweier Liebenden. Ein Roman. Von der Académie Française 1957 ausgezeichnet mit dem Grand Prix du Roman. Rex-Verlag, Luzern/München 1959. 88 S., Leinen Fr./ DM 6.80.

OTTO WILLMANN: Kleine pädagogische Schriften. Besorgt von Joseph Antz und Eugen Schoelen. Verlag Ferdinand Schöningh, Paderborn 1959. 226 S., geb. DM 10.80.

DR. MED. CHRISTOPH WOLFENSBERGER: Wenn Dein Kind trotzt. Ein Wegweiser zur Überwindung von Erziehungsschwierigkeiten bei Kindern im dritten bis sechsten Jahr. Schweizer Spiegel Verlag, Zürich 1, 1959. 46 S., Fr. 4.80. WERNER SCHMALENBACH: Adel des Pferdes. Ein Galopp durch die Kunstgeschichte (Das Pferd in der Kunst der Völker). Mit 61 Bildern, davon 6 in Vierfarbenkunstdruck. Walter-Verlag, Olten 1959. 148 S., Leinen Fr. 14.80.



Die neuzeitlichen palorgrünen oder schieferschwarzen Palor-Wandtafeln sind mit dem kratzfesten Eternit-Dauerschreibbelag versehen. Er ist angenehm zu beschreiben mit allen Sorten von Kreiden und Farben. Für die Qualität der Palor-Tafeln leisten wir 10 Jahre Garantie.

Die ganze Wandtafelanlage kann auf unsichtbaren Führungsschienen, je nach Typ um 50-65 cm vertikal verschoben werden. Wir liefern eine Reihe von Modellen in drei verschiedenen Grundtypen a, b und c für alle Unterrichtsformen. Verlangen Sie unverbindlich Kostenvoranschläge und Prospekte sowie Referenzen.





Schulmöbel und Wandtafeln

Palor AG, Niederurnen GL / Tel. (058) 4 13 22 Verkaufsstellen in Basel, Lausanne, Olten und Chiasso Technisches Büro in Rheineck SG.